

Anlage 5 - Nutzungsbedingungen für die Virta-API

1. Zusätzliche Definitionen

- 1.1 Es gelten für diese Anlage zusätzlich die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Virta enthaltenen Definitionen.
- 1.2 "API" bezeichnet eine Anwendungsprogrammierschnittstelle, die einen Gateway-Zugang zur Nutzung der Virta-Plattform sowie Dokumenten, Quellcodes, SDKs, Anwendungen und anderen Materialien bietet, die von Virta zur Verfügung gestellt werden.
- 1.3 "Anwendung" bezeichnet jede Software, jede vom Kunden oder für den Kunden entwickelte Anwendung zur Nutzung der API(s) oder die mit dieser interagiert oder anderweitig mit dem Service interagiert und die zur Veröffentlichung und Nutzung in Verbindung mit dem Service gemäß diesem Anhang freigegeben ist.
- 1.4 "Interne Nutzung" bedeutet die Nutzung der API durch den Kunden in Verbindung mit dem Service für den geschäftlichen Gebrauch und in Übereinstimmung mit dem Vertrag.

2. Zweck und Lizenz

- 2.1 Der Vertrag und alle von Zeit zu Zeit von Virta in Bezug auf die API eingeführten Vorgaben und Beschränkungen ("Virta API Richtlinien") regeln die Rechte und Pflichten des Kunden in Bezug auf die Nutzung und den Zugriff auf die API für Entwicklungs-, Implementierungs- und Anwendungszwecke. Der Zugang und die Nutzung der API für die interne Nutzung werden durch die Vereinbarung und der Virta API Richtlinien geregelt. Anwendungen des Kunden, die die API nicht nutzen oder mit ihr interagieren, aber mit den Services interagieren, werden ebenfalls durch diese Vereinbarung geregelt.
- 2.2 Gemäß dieser Vereinbarung, insbesondere unter Beachtung der in Abschnitt 3 dargelegten Einschränkungen, gewährt Virta dem Kunden ein nicht-ausschließliches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares, weltweites, widerrufliches Recht während der Laufzeit (wie in Abschnitt 13 definiert), die API zu nutzen und aufzurufen, um Anwendungen ausschließlich zur Nutzung in Verbindung mit den Services zu entwickeln, zu implementieren und zu vertreiben.
- 2.3 Der Kunde gewährt Virta ein nicht-ausschließliches, weltweites, gebührenfreies Recht, die Bezeichnung (Wortmarke) des Kunden, den/die Anwendungsnamen und damit verbundene Logos (zusammen die "Kundenbezeichnungen") während der Vertragslaufzeit zu nutzen, um Virta die Ausübung ihrer Rechte und zur Erfüllung ihrer Pflichten aus dieser Vereinbarung zu ermöglichen. Jegliche Verwendung der Kundenbezeichnungen erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Kunden, sofern diese Virta mitgeteilt wurden.
- 2.4 Virta erhält und der Kunde gewährt Virta hiermit ein kostenloses, weltweites, übertragbares, unterlizenzierbares, unwiderrufliches und unbefristetes Recht, Vorschläge, Verbesserungswünsche, Empfehlungen oder sonstiges Feedback, das Virta vom Kunden erhält, zu implementieren, zu nutzen, zu modifizieren, kommerziell zu verwerten, in Produkte oder Services von Virta (einschließlich des Service und/oder der API) zu integrieren und/oder anderweitig zu nutzen.

3. Beschränkungen

- 3.1 Die in Abschnitt 2 dieser Vereinbarung gewährten Rechte sind ausdrücklich an die Einhaltung der folgenden Beschränkungen durch den Kunden und die Erfüllung seiner hierin festgelegten Pflichten geknüpft.
- 3.2 Der Kunde ist verpflichtet, bei der Nutzung der API und der Daten und Funktionen des Services alle in dieser Vereinbarung, der Virta-Datenschutzerklärung und den Virta-API-Richtlinien festgelegten Vorgaben einzuhalten. Der Kunde erkennt an, dass er ein berechtigtes Interesse oder die Einwilligung eines Elektrofahrzeugfahrers zur Übermittlung seiner personenbezogenen Daten über die Virta APIs haben muss. Der Kunde verpflichtet sich ferner, alle von Virta festgelegten Vorgaben über die Nutzung der API (einschließlich, aber nicht beschränkt auf

Quotas, Throttling und Burst Restrictions) und Virta-Marken (sofern Virta-Marken verwendet werden) einzuhalten. Verstößt der Kunde gegen die Bestimmungen dieser Vereinbarung, können die dem Kunden im Rahmen dieser Vereinbarung eingeräumten Rechte auch ohne vorherige Ankündigung vorübergehend oder dauerhaft entzogen werden.

- 3.3 Anwendungen dürfen nicht auf die API oder den Service zugreifen, um die Verfügbarkeit, Leistung oder Funktionalität der API oder des Services zu kontrollieren oder für ähnliche Benchmarking-Zwecke.
- 3.4 Die Anwendungen dürfen in keiner Weise Werbung in Verbindung mit dem Service anzeigen.
- 3.5 Es ist dem Kunden ausdrücklich verwehrt, den Service oder Teile davon, API- oder Servicedaten anderweitig zusammenzustellen oder zu verwerten, weder durch Anwendungen noch auf andere Weise. Dem Kunden ist es nicht gestattet, die API oder Software in einer Weise zu nutzen oder Dritte dabei zu unterstützen, die Virta API Richtlinien zu umgehen.
- 3.6 Dem Kunden ist es untersagt: (a) auf Funktionen oder Sicherungsmaßnahmen des Services oder der API einzuwirken, diese zu verändern oder sie zu deaktivieren, (b) Sicherungsmaßnahmen des Services oder der API zu manipulieren, zu entfernen, zu deaktivieren oder anderweitig zu umgehen, oder (c) den Quellcode, dieser zugrunde liegende Strukturen, Algorithmen, oder Organisationsform des Service oder der API zurückzuentwickeln, zu dekompileieren, oder zu zerlegen oder herzuleiten.
- 3.7 Der Kunde erkennt an, dass die Entwicklung, die Nutzung, der Support und/oder die Wartung der Anwendungen zur alleinigen Verantwortung des Kunden gehört und dass Virta keine Verantwortung oder Haftung für die Entwicklung, die Nutzung, den Support oder die Wartung der Anwendungen übernimmt. Ohne Einschränkung des Vorstehenden ist der Kunde allein verantwortlich für: (a) die technische Bereitstellung und den Betrieb seiner Anwendungen; (b) die Erstellung und Anzeige von Informationen und Inhalten auf, durch oder innerhalb seiner Anwendungen; (c) die Sicherstellung, dass seine Anwendungen keine geistigen Eigentumsrechte Dritter verletzen; (d) die Sicherstellung, dass seine Anwendungen nicht anstößig, verleumderisch oder anderweitig rechtswidrig sind; (e) die Sicherstellung, dass seine Anwendungen keine schädliche Software enthalten oder in den Service eingebunden werden; (f) sicherzustellen, dass seine Anwendungen nicht für den Zweck des Spammings von Elektrofahrzeugfahrer entwickelt oder verwendet werden; und (g) sicherzustellen, dass seine Anwendungen keine geltenden Gesetze oder Rechte Dritter verletzen.
- 3.8 Der Kunde wird bei der Entwicklung und Implementierung von Anwendungen die technischen und allgemeinen Vorgaben dieser Vereinbarung beachten und einhalten. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt Verbindungsbeschränkungen oder anderweitige Eigenschaften der API zu beeinträchtigen.
- 3.9 Der Kunde darf keine Änderungen an den Daten des Services vornehmen, es sei denn, dies ist erforderlich, um die Formatierung der Daten des Services so zu ändern, dass sie in einer für die jeweiligen Anwendungen geeigneten Weise angezeigt werden können.
- 3.10 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass Virta in regelmäßigen Abständen Schwachstellenanalysen, Penetrationstests und Scans (hier weiter als "Sicherheitsüberprüfung" bezeichnet) für jede vom Kunden entwickelte und mit der API in Verbindung stehende Anwendung durchführt. Virta wird dem Kunden mindestens sieben (7) Tage im Voraus über eine anstehende Sicherheitsüberprüfung in Kenntnis setzen. Der Kunde verpflichtet sich bei Sicherheitsüberprüfungen mitzuwirken. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass Virta und seine Auftragnehmer weder gegenüber dem Kunden noch gegenüber mit ihr in Verbindung stehenden Dritten für Schäden oder Verluste haften, die im Zusammenhang mit den in Übereinstimmung mit diesem Abschnitt 3.10 durchgeführten Sicherheitsbewertungen entstehen. Läuft die Anwendung ganz oder teilweise außerhalb der Systeme von Virta, kann die Sicherheitsüberprüfung auf Remote-Anwendungsebene der Anwendung und die Überprüfung auf Netzwerkebene einschließlich einer Schwachstellenbewertung umfassen. Virta kann diese Tests selbst oder durch einen Dritten durchführen.

4. Pflichten des Kunden

- 4.1 Soweit die Anwendungen des Kunden Servicedaten außerhalb des Services übertragen, stellt der Kunde sicher, dass alle Nutzer seiner Anwendungen darüber hinreichend in Kenntnis gesetzt sind, dass ihre Servicedaten außerhalb des Services übertragen werden und dass Virta nicht für den Datenschutz, die Datensicherheit oder die Integrität solcher Servicedaten verantwortlich ist. Der Kunde stellt ferner sicher, dass in dem Umfang, in dem die Anwendungen des Kunden Servicedaten speichern, diese verarbeiten oder übertragen, weder der Kunde noch die Anwendung des Kunden ohne die entsprechende vorherige Zustimmung des Nutzers oder mit Ausnahme des gesetzlich vorgeschriebenen Umfangs (a) den Inhalt der Servicedaten in einer Weise verändern werden, die die Integrität der Servicedaten beeinträchtigt; (b) Servicedaten an Dritte weitergeben werden; oder (c) Servicedaten für einen anderen Zweck als die Bereitstellung der Anwendungsfunktionalität für die Nutzer der betreffenden Anwendung verwenden. Der Kunde ist verpflichtet, alle Servicedaten in Übereinstimmung mit Datenschutz- und Sicherheitsmaßnahmen zu verwalten und zu sichern, die angemessen sind, um die Vertraulichkeit und Sicherheit aller Servicedaten sowie alle geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften zu wahren.
- 4.2 Der Kunde sichert zu und gewährleistet, dass (a) seine Anwendungen und Kundenbezeichnungen, die Nutzung der Anwendungen durch seine Nutzer und die von Virta im Rahmen dieser Vereinbarung erbrachten Leistungen in Bezug auf die Anwendungen und Kundenbezeichnungen keine Rechte Dritter verletzen; (b) der Kunde alle anwendbaren nationalen und internationalen Vorgaben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle anwendbaren Exportkontrollgesetze, sowie alle Lizenzen, Genehmigungen und sonstigen Genehmigungen, die für die Entwicklung, Implementierung und Veröffentlichung seiner Anwendungen erforderlich sind, einhält; (c) seine Anwendungen keine schädliche Software enthalten oder in den Service, die API, die Daten des Service oder andere Daten, die durch die Nutzung des Service gespeichert oder übertragen werden, einführen; und (d) der Kunde über alle Rechte, Befugnisse und Vertretungsberechtigungen verfügt, um die hierin von Virta gewährten Verpflichtungen zu erfüllen.

5. Änderungen

- 5.1 Der Kunde erkennt an und erklärt sich damit einverstanden, dass Virta diese Vereinbarung, die API und die allgemeinen API-Richtlinien von Zeit zu Zeit ändern kann. Der Kunde wird über eine solche Änderung rechtzeitig im Voraus informiert. Der Kunde ist verpflichtet, innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem Datum der ersten Benachrichtigung über die Änderung(en) (oder innerhalb eines kürzeren Zeitraums, der in der Benachrichtigung über die Änderung(en) angegeben ist) diese Änderung(en) einzuhalten, indem er die aktuellste Version der API implementiert und nutzt und alle Änderungen an den Anwendungen vornimmt, die aufgrund dieser Änderung(en) erforderlich werden. Virta übernimmt keinerlei Haftung gegenüber dem Kunden oder einem Nutzer der Anwendungen des Kunden in Bezug auf solche Änderungen oder nachteilige Auswirkungen, die sich aus solchen Änderungen ergeben. Der fortgesetzte Zugang des Kunden zu den Services oder deren Nutzung gilt als verbindliche Annahme der betreffenden Änderung(en).

6. Rechteübertragung

- 6.1 Mit Ausnahme der ausdrücklich in dieser Vereinbarung eingeräumten Rechte werden keine anderweitigen Rechte des Kunden an seinen Anwendungen oder an Kundenbezeichnungen oder anderen Technologien des Kunden an Virta übertragen oder abgetreten, und durch diese Vereinbarung werden keine Rechte von Virta am Service, der API, den Marken von Virta oder anderen Technologien von Virta oder den jeweiligen geistigen Eigentumsrechten an irgendwelchen Servicedaten an den Kunden übertragen oder abgetreten.

7. Unterstützung

- 7.1 Das in dieser Anlage geregelt berechtigt den Kunden nicht zum Support mit Bezug auf den Service oder die API, es sei denn, der Kunde trifft mit Virta gesondert eine Vereinbarung hierüber. Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, den Endnutzern seiner Anwendungen, die auf seine Anwendungen zugreifen und diese einsetzen, Support und technische Unterstützung zu leisten. Der Kunde erkennt an und erklärt sich damit einverstanden, dass Virta nicht verpflichtet ist, den Nutzern von Anwendungen Support oder technische Unterstützung zu

erbringen, und es ist dem Kunden verwehrt Nutzern gegenüber zu erklären, dass Virta für einen solchen Support zur Verfügung steht.

8. Ausschluss von Garantien

8.1 ALLE EIGENSCHAFTEN DES SERVICES UND DER API, EINSCHLIESSLICH ALLER SERVER- UND NETZWERKKOMPONENTEN, WERDEN "WIE GEPRÜFT" UND "WIE VERFÜGBAR" BEREITGESTELLT, OHNE JEGLICHE GARANTIE, SOWEIT DIES GESETZLICH ZULÄSSIG IST, UND VIRTA LEHNT AUSDRÜCKLICH JEGLICHE GARANTIE AB, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, DES EIGENTUMS, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. DER KUNDE ERKENNT AN, DASS VIRTA KEINE GARANTIE DAFÜR ÜBERNIMMT, DASS DER SERVICE ODER DIE API UNUNTERBROCHEN, SICHER, FEHLERFREI ODER FREI VON VIREN ODER ANDERER SCHÄDLICHER SOFTWARE IST, UND DASS KEINE INFORMATIONEN ODER UNTERSTÜTZUNG, DIE SIE VON VIRTA ODER ÜBER DEN SERVICE ERHALTEN, EINE GARANTIE BEGRÜNDEN, DIE NICHT AUSDRÜCKLICH IN DIESER VEREINBARUNG SO AUSGEWIESEN IST.

9. Freistellung

9.1 Der Kunde stellt Virta von allen Ansprüchen frei, die von Dritten gegen Virta geltend gemacht werden und die sich auf die Verletzung von Pflichten, Zusicherungen, Gewährleistungen, Garantien, Zusagen oder sonstigen Bestimmungen aus dieser Vereinbarung durch den Kunden oder aus Angelegenheiten ergeben, für die der Kunde nach dieser Vereinbarung ausschließlich verpflichtet und/oder haftbar ist.